

Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V.
28. Mitgliederversammlung am 23.06.2012 in Magdeburg

- Antrag:** M3
- Antragsteller:** Vorstand
- Betrifft:** Ausreichend Mittel aus dem Bereich Kinder- und Jugendhilfe für die Kinder- und Jugendarbeit einsetzen

Die Mitgliederversammlung hat beschlossen:

1. Der Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V. zeigt sich entsetzt, dass im Einzelplan 05 (Ministerium für Arbeit und Soziales) des Landeshaushaltes 2012 weniger als 2% der Gesamtmittel, für die nicht der Höhe nach definierten Leistungen des Bereichs, zur Verfügung gestellt sind. Diese sollen den Aussagen des zuständigen Ministeriums nach in den kommenden Jahren weiter reduziert werden. Im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe ist davon auszugehen, dass dieses Verhältnis (98% zu 2%) aufgrund der hohen und steigenden Verpflichtungen, z.B. im Bereich Kita, sich ähnlich brisant darstellt und ebenfalls verschlechtern wird.
2. Der Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V. fordert das zuständige Ministerium und den Landtag dazu auf, die Kinder- und Jugendarbeit im Interesse der Kinder und Jugendlichen ausreichend und kontinuierlich zu fördern. Er weist ausdrücklich auf § 79 Abs. 2 KJHG hin. Hiernach ist für die Strukturen und Aufgaben der Kinder- und Jugendarbeit ein angemessener Anteil von den Gesamtausgaben der Kinder- und Jugendhilfe bereitzustellen. Der 11. Kinder- und Jugendhilfebericht der Bundesregierung nennt hierfür einen Mindestwert von 15% der Gesamtsumme der für die Kinder- und Jugendhilfe ausgegebenen Finanzmittel.¹

¹ Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend: „11. Kinder- und Jugendbericht – Bericht über die Lebenssituation junger Menschen und die Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland“ S. 203, Bonn 2002, abrufbar im Internet: http://www.bmfsfj.de/doku/Publikationen/kjb/data/download/11_Jugendbericht_gesamt.pdf (Stand 22.05.2012)



Beschluss

28. Mitgliederversammlung

23.06.2012

Anzahl der Ja – Stimmen:	22
Anzahl der Nein – Stimmen:	0
Anzahl der Stimmen – Enthaltungen:	0